

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Christian Zander (CDU)

vom 17. Juli 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 20. Juli 2023)

zum Thema:

Wann werden die Fahrplananpassungen bei der BVG zurückgenommen?

und **Antwort** vom 02. August 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 03. August 2023)

Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Herrn Abgeordneten Christian Zander (CDU)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/16210
vom 17. Juli 2023

über Wann werden die Fahrplananpassungen bei der BVG zurückgenommen?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft (zum Teil) Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl um eine sachgerechte Antwort bemüht und hat daher die Berliner Verkehrsbetriebe AöR (BVG) um Stellungnahme gebeten, die in der Antwort an den entsprechend gekennzeichneten Stellen wiedergegeben wird.

Frage 1:

Auf welchen der über 30 Buslinien, auf denen seit dem 22. August 2022 Fahrplananpassungen (Linienverkürzungen, Taktausdünnungen) vorgenommen worden sind, wurden die Angebotsreduzierungen inzwischen wieder zurückgenommen?

Antwort zu 1:

Bei den folgenden Buslinien wurden die Angebotsreduzierung inzwischen vollständig wieder zurückgenommen: M44, X33, 100, 112, 115, 191 und 372.

Bei den folgenden Buslinien wurden die Angebotsreduzierung inzwischen teilweise wieder zurückgenommen: M46, 140 und 271.

Die BVG teilt ergänzend mit:

„Am 28. August 2023 wird auch die Linie 162 wieder an den Grundplan angepasst.“

Frage 2:

Auf welchen Buslinien kam es im Gegenzug seit dem 22. August 2022 zu Angebotsverbesserungen, die einen höheren Einsatz von Busfahrpersonal zur Folge hatte?

Antwort zu 2:

Die BVG teilt hierzu mit:

„Die Dienstplanung erfolgt nicht linienspezifisch. Daher ist eine genaue Beantwortung nicht möglich.“

Frage 3:

Wie viel Busfahrpersonal (Angabe in Stellenanteilen) beschäftigte die BVG jeweils zu den Stichtagen 30.06.2022, 31.12.2022, 31.03.2023 und 30.06.2023?

Antwort zu 3:

Die BVG teilt hierzu mit:

„Zum Stichtag 30.06.2022 beschäftigte die BVG 3.510 vollbeschäftigte Busfahrerinnen/Busfahrer, zum 31.12.2022 waren es 3.568. Mit Stand 31.03.2023 beschäftigte die BVG 3.602 vollbeschäftigte Busfahrpersonale und zum 30.06.2023 3.579.“

Frage 4:

Wie viele Personen befinden sich derzeit in der Ausbildung zur BusfahrerIn / zum Busfahrer?

Antwort zu 4:

Die BVG teilt hierzu mit:

„Aktuell befinden sich bei der BVG 158 Personen in der Ausbildung zur BusfahrerIn/zum Busfahrer.“

Frage 5:

Wie viele Beschäftigte sind in den Jahren 2022 und 2023 als Busfahrer/in bei der BVG ausgeschieden und wie viele davon aus Altersgründen (bitte aufschlüsseln nach Jahr)?

Antwort zu 5:

Die BVG teilt hierzu mit:

„Im Jahr 2022 sind insgesamt 274 Busfahrerinnen/Busfahrer bei der BVG ausgeschieden, davon 69 aus altersbedingten Gründen. In 2023 sind es mit Stand 30.06.23 167 Busfahrerinnen/Busfahrer die die BVG verlassen haben, davon 26 altersbedingt.“

Frage 6:

Wie hat sich die Zahl der Neueinstellungen seit dem Sommer 2022 entwickelt?

Antwort zu 6:

Nach Auskunft der BVG konnten seit dem 01.07.2022 bei der BVG 257 Personen mit einem bereits vorhandenen Busführerschein eingestellt werden. Zudem wurde die Ausbildungskapazität pro Ausbildungskurs ab Januar 2023 verdoppelt. Seit dem 01.07.2022 haben 237 Neueinstellungen die Ausbildung zur Busfahrerinnen/zum Busfahrer bei der BVG begonnen. Vor dem Hintergrund der allgemeinen Arbeitslage hat die BVG ihr Recruiting intensiviert.

Berlin, den 02.08.2023

In Vertretung

Britta Behrendt

Senatsverwaltung für

Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt